

Modulbeschreibung 25-BE-IndiErg8 International Studies in Educational Science

Fakultät für Erziehungswissenschaft

Version vom 01.02.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/31152290>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

25-BE-IndiErg8 International Studies in Educational Science

Fakultät

Fakultät für Erziehungswissenschaft

Modulverantwortliche*r

Kristina Schröder

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden erwerben theoretisches Grundlagenverständnis in internationaler und komparativer Erziehungswissenschaft. Sie lernen grundlegende Begriffe, Theorien und Methoden der Erziehungswissenschaft im internationalen Kontext kennen und wissenschaftlich anzuwenden. Neben diesem Wissens- und Methodenerwerb verbessern die Studierenden im Rahmen des Moduls ihre englischsprachige Kompetenz und erhalten Hilfestellungen für das leichtere Verständnis der englischen Wissenschaftssprache.

Durch die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen erziehungswissenschaftlichen Konzepten im Ländervergleich erwerben die Studierenden eine reflexive Orientierungs- und Handlungskompetenz. Die Studierenden lernen, eigene (stereotype) Haltungen zu erkennen und zu benennen, in kritischer Weise zu hinterfragen und den Raum für eine Erweiterung des Blickwinkels bzw. für eine Veränderung der o.g. Haltungen zu nutzen.

Über die theoretisch-inhaltlichen Aspekte hinaus, erwerben die Studierenden durch projektförmiges Arbeiten sowie durch die Begegnung und den Austausch mit internationalen Studierenden Schlüsselkompetenzen, wie selbstständiges Arbeiten, Kommunikationsfähigkeit, die Befähigung zu selbstgesteuertem Lernen, sowie Präsentations- und Visualisierungsfertigkeiten.

Durch die Verschriftlichung der Inhalte in der abschließenden modulübergreifenden Prüfung werden die genannten Kompetenzen vertieft, gefördert und gefestigt. Außerdem werden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens ausgebaut.

The students acquire a theoretical established knowledge in International and Comparative Educational Science. They clarify essential definitions, theories and methods of the Educational Science in an international context and their scientific application. In addition to this knowledge the students also improve their competences and skills of the scientific English language. Through the debate of different educational concepts in an international comparison students acquire reflexive personal orientation and acting skills. The students learn to recognise, to name and to examine their own stereotypes critically and get the opportunity to broaden their opinion and to see aspects in a new focus of content.

The module has to be completed successfully in one semester. Furthermore the theoretical content it is a good opportunity for the (German) students to contact and exchange experiences in small project groups with international students and it offers space and time to achieve key competences, e.g. communication, presentation and visualisation skills and learning and working in self-study. The written assignment of the seminar contents will deepen and provide the named competences. Techniques of scientific work will also be developed.

Lehrinhalte

Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden in englischer Sprache angeboten.

Element 1 (Seminar) stellt eine Einführung in die Thematik der "International Studies in Educational Science" dar. Es wird ein kurzer Überblick über zentrale Definitionen und Begriffe der internationalen und vergleichenden Erziehungswissenschaft gegeben. Im Verlauf des Seminars sollen diese vor ihrem historischen Hintergrund diskutiert und systematisiert werden. Darüber hinaus sind spezielle Themen der internationalen erziehungswissenschaftlichen Forschung zentraler Bestandteil des Seminars. Spezielle Themen können u.a. sein: internationale Medienerziehung /Medienbildung, internationale Soziale Arbeit, Erziehung und Bildung im Ländervergleich, Hochschulbildung, Frühkindliche Erziehung, etc.

Das studentische Tutorium (Element 2) ist inhaltlich an das Einführungsseminar gekoppelt und stellt eine englischsprachige Weiterqualifizierung für Studierende dar. Es wird empfohlen, die Elemente 1 und 2 innerhalb eines Semesters zu belegen. Englischsprachigen Texte werden auf Textverständnis geprüft und unbekanntes Vokabular wird geklärt. Es können Glossare, Wikis, etc. als Hilfe für besseres Textverständnis angefertigt werden. Auch werden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens geübt (Summary, Abstract, etc.). Darüber hinaus bietet das Tutorium Raum zum Austausch über die verschiedenen Lehr- und Lernmethoden einzelner Länder.

Das Element 3 (Summer- bzw. Winterschool) wird gemeinsam mit internationalen GastwissenschaftlerInnen (z.B. aus Linköping) in Form eines mehrtätigen Workshops durchgeführt. Den Studierenden werden kleinere Projekte übertragen, die sie im Selbststudium planen, gestalten, durchführen und evaluieren.

Every course of the module will be held in English.

Element 1 (seminar) is an introductory course to International Studies in Educational Science. A short overview about central definitions and terms in International and Comparative Education will be examined and in relation to their historical background discussed and systemized. Furthermore special topics in International Studies in Educational Science will be integral part of the seminar (e.g. (new) Media Literacy in Educational Science, International Social Work, education in different (European) countries, higher education, Early Childhood Education, etc.).

The Tutorial (element 2), which is connected to the introductory course, is a further qualification in English as a scientific language. Academic English texts will be examined with regard to the comprehensive skills of the students. The creation of glossaries or wikis can help students understanding and reflecting English texts. Furthermore techniques of scientific work will be practiced (writing a summary or abstract). Incoming students shall give German students an understanding of established learning- and teaching methods in their home countries. Above all the Tutorial allows room for exchanging ideas about different teaching- and learning methods from foreign countries.

Element 3 (Summer-/ WinterSchool) will be realized in cooperation with Guest Lecturers (e.g. from Linköping) in a workshop lasting a few days. Students will plan, realize and evaluate their own projects (in small groups). Incoming students shall arrange certain phases of the Summer-/ WinterSchool on their own to gain their ECTS.

Empfohlene Vorkenntnisse

—

Notwendige Voraussetzungen

—

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 3 SL, 1 uPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
E1: Introduction to International Studies in Educational Science	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
E2: Tutorial	Tutorium	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2 [SL]
E3: Summer-/Winterschool	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
<p>Lehrende der Veranstaltung E1: Introduction to International Studies in Educational Science (Seminar)</p> <p><i>Die Studienleistung dient der Einübung einer reflexiven und diskursiven Haltung zu den in der Veranstaltung behandelten Themen und hat im Hinblick auf die im Modul verankerten Kompetenzen einübenden und vertiefenden Charakter. Eine Studienleistung ist das Anfertigen einer Aufgabe zu Übungszwecken. Übungsaufgabe kann beispielsweise sein: Die Vorbereitung und Durchführung einer mündlichen Präsentation.</i></p> <p><i>Für alle Studienleistungen gilt, dass schriftliche Beiträge im Umfang von höchstens 1200 Wörtern und mündliche Beiträge im Umfang von höchstens 20 Minuten verlangt werden.</i></p> <p><i>The course related activity (ECTS) aim to practice a more reflective and discursive debate of the issues and topics treated in the seminar and offer the opportunity to deepen and practice competences. A course achievement is a written assignment. An exercise can be for example: Preparation of an oral presentation. All course achievements include written assignments of maximum 1200 words and oral presentations of maximum 20 minutes.</i></p>	siehe oben	siehe oben

<p>Lehrende der Veranstaltung E2: Tutorial (Tutorium)</p> <p><i>Die Studienleistung dient der Einübung einer reflexiven und diskursiven Haltung zu den in der Veranstaltung behandelten Themen und hat im Hinblick auf die im Modul verankerten Kompetenzen einübenden und vertiefenden Charakter. Eine Studienleistung ist das Anfertigen einer Aufgabe zu Übungszwecken. Als Übungsaufgabe wird folgende Aufgabe verlangt: Die Vorbereitung und Durchführung einer (Klein-)gruppenarbeit. Andere Formen der Studienleistung sind darüber hinaus möglich.</i></p> <p><i>Für alle Studienleistungen gilt, dass schriftliche Beiträge im Umfang von höchstens 1200 Wörtern und mündliche Beiträge im Umfang von höchstens 20 Minuten verlangt werden.</i></p> <p><i>The course related activity (ECTS) aim to practice a more reflective and discursive debate of the issues and topics treated in the seminar and offer the opportunity to deepen and practice competences. A course achievement is a written assignment. An exercise can be for example: Preparation and realisation of a group work. Furthermore other types of exercises are also possible.</i></p> <p><i>All course achievements include written assignments of maximum 1200 words and oral presentations of maximum 20 minutes.</i></p>	siehe oben	siehe oben
<p>Lehrende der Veranstaltung E3: Summer-/Winterschool (Seminar)</p> <p><i>Die Studienleistung dient der Einübung einer reflexiven und diskursiven Haltung zu den in der Veranstaltung behandelten Themen und hat im Hinblick auf die im Modul verankerten Kompetenzen einübenden und vertiefenden Charakter. Eine Studienleistung ist das Anfertigen einer Aufgabe zu Übungszwecken. Als Übungsaufgabe in der Summerschool wird folgende verlangt: Das Verfassen eines Essays oder eines Portfolios. Andere Formen der Studienleistung sind darüber hinaus möglich.</i></p> <p><i>Für alle Studienleistungen gilt, dass schriftliche Beiträge im Umfang von höchstens 1200 Wörtern und mündliche Beiträge im Umfang von höchstens 20 Minuten verlangt werden.</i></p> <p><i>The course related activity (ECTS) aim to practice a more reflective and discursive debate of the issues and topics treated in the seminar and offer the opportunity to deepen and practice competences. A course achievement is a written assignment. The exercise for the SummerSchool will be: Writing an essay or portfolio. Furthermore other types of exercises are also possible.</i></p> <p><i>All course achievements include written assignments of maximum 1200 words and oral presentations of maximum 20 minutes.</i></p>	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
--------------------	-----	------------	----------	-----------------

<p>Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in</p> <p><i>Die Studierenden können wählen, in welcher Form sie den Erwerb der modulspezifischen Kompetenzen nachweisen. Zur Auswahl stehen die folgenden Erbringungsformen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche Prüfung im Umfang von höchstens 20 Minuten ○ mündliche Präsentation (15 Minuten) mit einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von höchstens 1.500 Wörtern, ○ Projektarbeit (3.000 Wörter). <p><i>Die Modulprüfung ist unabhängig von ihrer Form anteilig in englischer Sprache zu erbringen.</i></p> <p><i>Die Modulprüfung wird vom Lehrenden des Einführungsseminars abgenommen.</i></p> <p><i>The module offers the students the opportunity to achieve their module-specific competence in following selected choices of requirements:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ oral exam (max. 20min.), ○ oral presentation (15 min.) and written assignment (max. 1500 words), ○ project report (3000 words). <p><i>To accomplish the module, the exam will be in parts in the English language.</i></p> <p><i>The responsible for the module exam is the teacher of the introduction seminar.</i></p>	mündliche Prüfung o. Präsentation o. Projekt mit Ausarbeitung	unbenotet	60h	2
--	--	-----------	-----	---

Weitere Hinweise

Dieses Modul ist in einem Semester zu absolvieren.

Weitere Informationen zur Individuellen Ergänzung finden Sie hier unter:

http://www.uni-bielefeld.de/erziehungswissenschaft/bie/studiengaenge_ie.html

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Sommersemester 2018 vorgehalten. Eine neue Version dieses Moduls gilt seit dem Wintersemester 2018/2019.

Bisheriger Turnus des Moduls war jedes Semester.

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
- WiSe** Wintersemester
- SL** Studienleistung
- Pr** Prüfung
- bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
- uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen